

Minimal Controlling Systeme für Autohäuser

Thema: Das Tagessteuerungsmodul

Die relevanten Daten Ihres Unternehmens

- tagesaktuell - mit Übergang zur Feinsteuerung

Vorgestellt von: Wirtschaftsberatung Fath & Kollegen



Wirtschaftsberatung Fath & Kollegen

1. Unternehmensberatung

- ▲ Unternehmens-, Liquiditätsplanungs- und Steuerungsmodule
- ▲ Unternehmensplanung, -organisation, Prozessoptimierung, Berichtswesen
- ▲ Kostenrechnung, Controlling, Produktkalkulation

2. Sanierung

- ▲ Erstellung von Sanierungsgutachten
- ▲ Sanierungsbetreuung

3. Softwareentwicklung

- ▲ Liquiditätsplanung LiCoS
- ▲ Kostenrechnungs- und Controllingssysteme KoCos
- ▲ Planungssysteme zur Unternehmensplanung U-Plan
- ▲ Tagessteuerung MiCoS
- ▲ Managementreporting und Berichtswesen MaCoS
- ▲ Risikokennzahlen- und Frühwarnsysteme RiCos

Aus der Beratungspraxis: Sanierung und Beratung

▲ **Gründe für Sanierung / Beratungsbedarf:**

- ▲ Ergebnisschwäche
- ▲ Liquiditätsprobleme
- ▲ Mangelnder Überblick
„Ertrinken in Detailinformationen“
 - ▲ Qualität des Zahlenmaterials
 - ▲ Zeitverzug in der Datenbereitstellung
 - ▲ reine Betrachtung von Finanzkennzahlen
 - ▲ fehlende Struktur der Führung

Aus der Beratungspraxis: Sanierung und Beratung

▲ **Wo ist der Ansatzpunkt?**

- ▲ Fragen an den Inhaber!

▲ **Wo stehen Sie?**

- ▲ Letzten Monat waren wir bei...
- ▲ Nächste BWA in 2 Wochen...
- ▲ Welchen Umsatz brauchen wir heute
- ▲ Wie viele Angebote müssen wir heute platzieren

▲ **Kommt der Umsatz in den nächsten 3 Monaten?**

Sanierung und Beratung

Fazit:

Die Inhaber der Autohäuser sind zu weit vom operativen Tagesgeschäft entfernt

Gründe:

- ▲ **Formalien Hersteller**
- ▲ **Beseitigung Liquiditätsengpässe**
- ▲ **Druck der Kapitalgeber / Aufbereitung Unterlagen**
- ▲ **etc.**

Sanierung und Beratung

Ansätze zur Schaffung eines Überblicks

▲ Gegebenheiten:

- ▲ Anzahl EDV Systeme
- ▲ sonstige Info Quellen – EDV- E-Mail
- ▲ Mitarbeiter
- ▲ Ergebnisprobleme im Unternehmen
→ neue Informationen / Auswertungen werden bestellt und erstellt

▲ Ziel: Festlegen,

- ▲ Was
- ▲ Wann
- ▲ Von wem (Bringschuld der Mitarbeiter)

vorliegen muss, damit ich als Inhaber den Überblick habe, wo mein Unternehmen steht

▲ **Erstes Modul – reine Werkstattsteuerung**

- ▲ Ziel:
Feststellung des täglichen Auslastungsgrades innerhalb der Werkstatt
- ▲ Erstinstallation:
Mercedes Benz Betrieb - Servicebetrieb
- ▲ Start:
Auslastung 78% (verrechnet zu Anwesenheitsstunden)
- ▲ Nach 4 Monaten:
Auslastung bei 108 – 115%



MiCoS AH Die Entwicklung – Stufe II.

▲ **Unsere Ziele:**

- ▲ **Inhabern von Autohäusern und uns, ein System zur Verfügung zu stellen, welches:**
 - ▲ innerhalb kürzester Zeit (5 min) die Tendenz der Entwicklung aufzeigt
 - ▲ auf Abteilungsebene täglich notwendigen Handlungsbedarf offen legt und den Inhaber zwingt, Maßnahmen einzuleiten
 - ▲ komprimiert auf einem Blatt die Entwicklung in den einzelnen Abteilungen und deren Ergebnisbeitrag darstellt





MiCoS AH Die Entwicklung – Stufe II.

Ziele:

-  Vermeidung des bisherigen Zeitversatzes zwischen Erstellung Monatsabschluss – Herstellerauswertungen – aufwändiger Detailanalyse - mit Ergebnisbesprechung 60 Tage nach erstem operativen Arbeitstag
-  Sensibilisierung der Autohäuser für schnelle Analyse, schnelles Eingreifen und schnelle Umsetzung von Maßnahmen





MiCoS AH – die Vorteile

Die Vorteile

-  Inhaber erkennt anhand eines Systems, in welchen Abteilungen sein tägliches Eingreifen erforderlich ist
-  System liefert täglich die Abweichung zum geplanten Ergebnis je Abteilung
-  Die Mitarbeiter sind gezwungen, sich täglich mit der Ergebnisentwicklung auseinanderzusetzen
-  Es entsteht eine sachliche Kommunikationsbasis zwischen den Führungsebenen

MiCoS AH – die Vorteile

Die Vorteile

-  Aufwändige Suche nach Daten oder Abweichungen in verschiedenen Systemen entfällt. Die Zusammenführung der Ist-Daten mit der Planung liefert das System
-  Der Inhaber und Abteilungsleiter sind innerhalb kürzester Zeit informiert und wissen, wo Handlungsbedarf besteht
-  Das Autohaus sichert sich so einen Zeitvorteil gegenüber Konkurrenten von bis zu 60 Tagen
-  Schaffung von Liquiditätsspielräumen

MiCoS AH – das System

▲ Systemkern:

- ▲ Die Chefübersicht für Inhaber / Geschäftsführer
 - ▲ Monatsblatt
 - ▲ 5 Tages Rückverfolgung
- ▲ Die Abteilungsübersicht für den Abteilungsleiter
 - ▲ am Beispiel Teile

MiCoS AH – das System

▲ **Systemaufbau**

- ▲ Die Gesamtübersicht zeigt die Systemrechnung über alle Modul

MiCoS AH – das System

▲ **Arbeitsweise**

- ▲ Erstellung einer Planung für das Gesamtunternehmen
- ▲ Teilung der Planung durch Kalendertage.
Ermittlung der Umsatz- und Kostenvorgaben auf Tagesbasis

MiCoS AH – das System

▲ Tagesmeldung

- ▲ Eingabe der Tagesumsätze aus dem Tagesabschluss bis 11.00 Uhr des Folgetages
- ▲ Eingabe erfolgt über Desktopverbindung je Arbeitsplatz
- ▲ Möglichkeit der Hinterlegung von Kommentaren

MiCoS AH – das System

▲ **Chefübersicht**

- ▲ Sammlung der Daten aus den Abteilungen und Zusammenführung über die Chefübersicht
- ▲ Die Desktopverbindung am Arbeitsplatz des Inhabers / GF ermöglicht tagesaktuell den Einblick in die Abteilungen

MiCoS AH – das System

▲ **Weitere Bestandteile des Systems**

- ▲ Kennzahlen über Tagesmeldung
Finanzbuchhaltung
- ▲ Programmbeschreibung
- ▲ Auflistung Planungsunterlagen
- ▲ Planungshilfen je Abteilung

MiCoS AH – Steuerung im Autohaus

▲ **Der Übergang von der Grob- zur Feinsteuerung in 3 Schritten**

Basis: Tagesdaten

Schritt 1) Zukunftsdaten

Schritt 2) Kennzahlensysteme

Schritt 3) Risikokennzahlen und Frühwarnsysteme

MiCoS AH – Steuerung im Autohaus



Schritt 1: Zukunftsdaten

- ▲ Tagessteuerung -> tagesaktuell, jedoch aus Vergangenheit bezogen
- ▲ Was sind veränderbare Zukunftsindikatoren?
- ▲ Auslastung Werkstatt für 5 – 10 Tage
- ▲ Angebote je Tag und Verkäufer
 - Angebotskurve Kundenkontakte GW

MaCoS AH – Steuerung im Autohaus

▲ **Schritt 2: Kennzahlensystem auf Basis BSC**

▲ Mängel der Herstellersysteme:

- ▲ Hersteller relevante Kennzahlen – bspw. Teiledienst Bestellvolumen
- ▲ Anzahl der Kennzahlen
- ▲ Statistik Kennzahlen vergangenheitsbezogen

→ **Wo ist hier die Veränderbarkeit?**

- ▲ Strukturiertheit der Kennzahlen

MaCoS AH – Aufbau

Finanzkennzahlen	IST	PLAN			Markt / Kunde	IST	PLAN
beispielsweise					beispielsweise		
	T€	T€					
Bruttoertrag Gesamt NW	195,0	160,0			Pump-in-Quote	13%	15%
Bruttoertrag / Fzg. NW	1,2	1,5			Anzahl Kontakte / Verkäufer	35,0	50,0
Zielerreichung JAP II NW	65%	50%			KBI-Werte für Marke 1	9,8	9,5
<div style="border: 1px solid black; background-color: #e0ffff; padding: 10px; width: fit-content; margin: 0 auto;"> <p><u>Schlüsselkennzahlen</u> <u>Abteilungssteuerung</u></p> </div>							
Mitarbeiter	IST	PLAN			Wertschöpfung	IST	PLAN
beispielsweise					beispielsweise		
						T€	T€
Personalkosten % zu Rohertrag	42%	40%			Bestand GW	550,0	400,0
					Risikobestand > 180 Tage Wert	39,0	50,0
					Anwesende zu verrechneten Stunden	75%	100%

MaCoS AH – Steuerung im Autohaus

Voraussetzung:

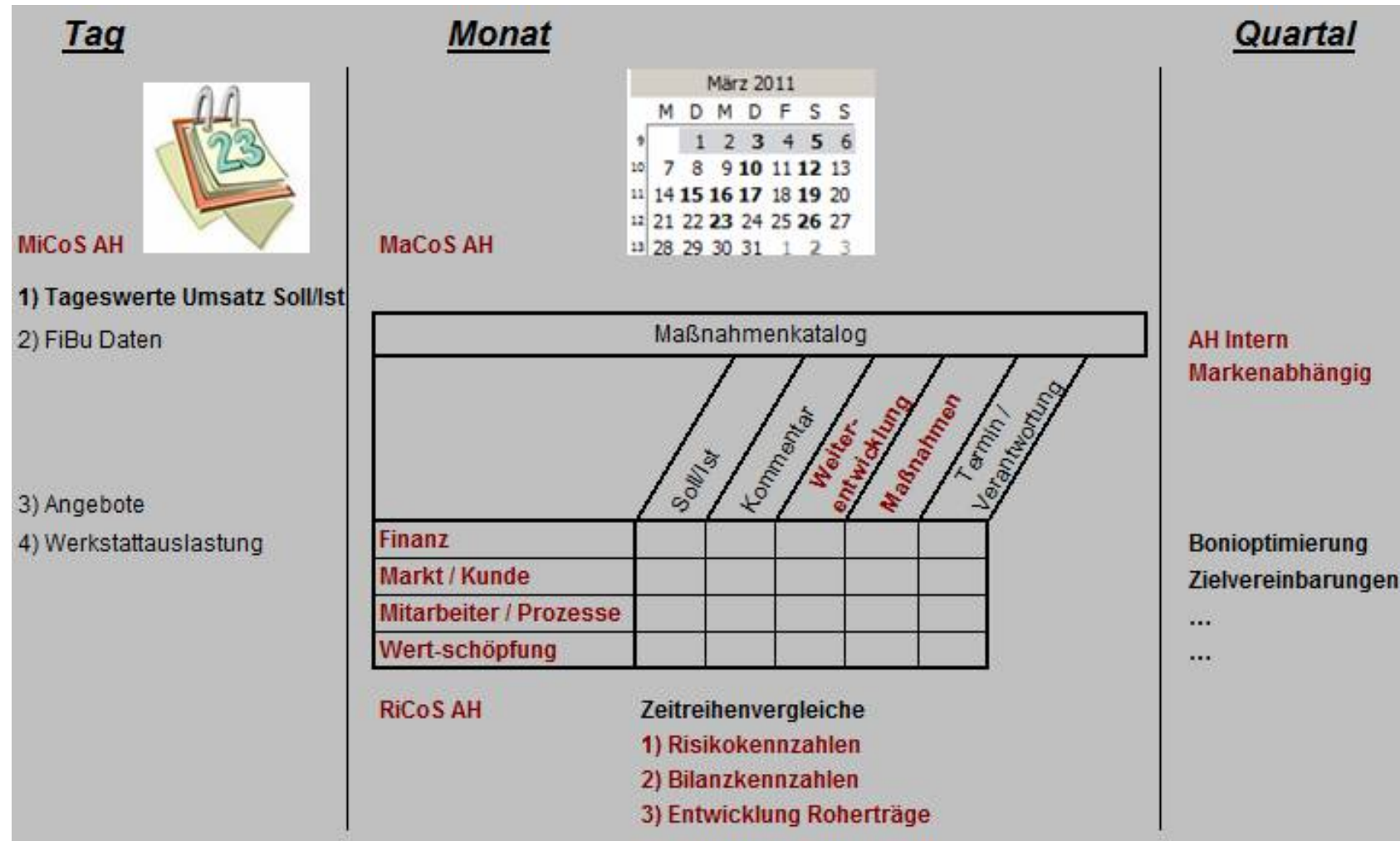
- ▲ Planung von Finanz- und Nichtfinanzkennzahlen!
 - ▲ Zentrale Fragestellung: Wie wollen wir unsere Planung erreichen?
- ▲ Monatlicher Reportingprozess mit Analysevorlauf
- ▲ Monatlicher Soll / Ist Vergleich
- ▲ Gleiche Basis der Daten und Erwartungshaltung bei Geschäftsführung und 2. Führungsebene
- ▲ Kontinuierliche Massnahmenverfolgung

RiCoS AH – Steuerung im Autohaus

▲ **Schritt 3: Risikokennzahlen und Frühwarnsysteme**

- ▲ Aufteilung Planerfüller / Planverhinderer mit Zeitreihenvergleichen für Tendenzen
- ▲ Planung der Bestände und der wesentlichen Bilanzkennzahlen für die Eigenkapitalquote
- ▲ Entwicklung der Roherträge

Überblick über Steuerungssysteme



▲ Infos zu den einzelnen Modulen unter
www.wirtschaftsberatung-fath.de

Downloads:

- ▲ MiCoS AH - Tagessteuerungssystem
- ▲ MaCoS AH – Monatliches Reportingsystem zur Feinsteuerung
- ▲ RiCoS AH Risikokennzahlen und Frühwarnsystem

**Vielen Dank
für
Ihre Aufmerksamkeit**